

■ Haufe Die optimale Baufinanzierung

Rainer König; 1996; 136 Seiten; ISBN 3-448-03293-X; Rudolf Haufe Verlag, Freiburg; 39,80 DM

Wer sich bei Baufinanzierungsanbietern erkundigt, wird von deren Beratern wohl kaum eine wirklich objektive Beratung erwarten können.

Nur wer die Materie einigermaßen kennt, kann Schönrechnern Paroli bieten und fällt nicht auf unantastbar wirkende Fachbegriffe oder Rechenexempel herein.

Das Ziel, jeden Baukreditkunden – egal ob für private oder gewerbliche Objekte – schlau zu machen und für den Gang zu den Anbietern zu wappnen, verfolgt Rainer König, ein unabhängiger Finanzberater mit jahrelanger Bankerfahrung.

■ Maitron Fachinformationen

Informationsblätter zur chemiefreien Wasserbehandlung; 1996; Format DIN C4; Lose-Blatt-Sammlung; Maitron GmbH, 86330 Königsbrunn, Telefax (0 82 31) 96 80 12

In abgespecktem Format präsentiert Maitron die aktuelle Ausgabe der Fachinformationen zum Themenkomplex che-



miefreie Wasserbehandlung. Die einliegenden Broschüren sollen dem Installateur als Diskussionsgrundlage und Argumentationshilfe beim Kunden dienen. Preislisten, Ausschreibungstexte sowie technische Merkblätter, Montage- und Betriebsanleitungen bieten praktische Hilfe im Berufsalltag

■ Oldenbourg Verlag 100 Jahre „Recknagel-Sprenger“

Taschenbuch für Heizungs- und Klimatechnik; Hg.: Ernst-Rudolf Schramek; 68. A.; 1997; 1975 Seiten; geb.; R. Oldenbourg Verlag, München; 198 DM; ISBN 3-486-26214-9

1897 erschien die erste Auflage des in der Fachwelt als „Recknagel-Sprenger“ bekannten und geschätzten Standard-Nachschlagewerks zur Heizungs- und



Oldenbourg-GF Dr. Dieter Holm (l.) und „Recknagel-Sprenger“-Herausgeber Prof. Ernst-Rudolf Schramek präsentierten in einer Feierstunde auch ein Reprint der Erstausgabe von 1897

Klimatechnik. In der vorliegenden 68. Auflage wurde die Gliederung neu aufgebaut, wodurch das Buch sichtbar übersichtlicher ist. Eingeteilt ist es in die fünf Hauptkapitel Grundlagen, Heizung, Lüftung und Klimatisierung, Warmwasserversorgung und Kältetechnik. Neu aufgenommen wurden die Abschnitte: Raumluftqualität, Katalytische Verbrennung, Kosten- und Wirtschaftlichkeitsrechnung,

DIN EN 832 (Wärmetechnisches Verhalten von Gebäuden) und Brandschutz.

Wesentlich überarbeitet oder neu verfaßt wurden u. a. die Abschnitte: Abgasanlagen, Gas-Infrarotstrahler, Warmluftheizun-

gen, Luftbefeuchtung, Sorptionsgeschützte Klimatisierung, Luftverteilung, Luftschleier, Brenner, Kleinf Feuerungsanlagen-Verordnung und der Anhang.

■ Bundesanzeiger Vergabe News

Informationsdienst für Auftragnehmer und Auftraggeber in Wirtschaft und Verwaltung; Arnold Boesen in Zusammenarbeit

mit dem Forum Öffentliches Auftragswesen e.V.; monatliche Erscheinungsweise; DIN A4, geheftet; 246,- DM im Jahresabonnement; ISSN 1430-421X; Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft, 50667 Köln, Telefax (02 21) 2 02 92 71.

Rund 15 Prozent des Bruttoinlandsproduktes der EU wird durch die öffentliche Hand vergeben. Aber auch der öffentliche Beschaffungsmarkt als größte Stütze der Konjunktur steht heute Finanzproblemen und neuen Regelungen im Vergabewesen gegenüber. Der unabhängige Informationsdienst begegnet hieraus resultierenden Unsicherheiten durch die Veröf-

fentlichung wichtiger Informationen zum Recht des öffentlichen Auftragswesens und seiner Anwendung. Er erleichtert seinen Lesern den Zugang zu öffentlichen Aufträgen und gewährt zugleich Hilfestellung bei regelwidrigem Verhalten der öffentlichen Hand.

■ Gabal Verlag Verkaufserfolg am Telefon

Helga Schuler; 1996; 150 S.; Hardcover; Gabal Verlag, Offenbach; 29,80 DM; ISBN 3-930799-33-2



Das Telefon hat sich auch in kleinen Unternehmen zu einem unverzichtbaren Marketinginstrument entwickelt, mit dem man Kunden gewinnen, pflegen und langfristig binden kann. Al-

lerdings ist aktives und zielgerichtetes Telefonieren leichter gesagt als getan. Mit dem vorliegenden Trainingsbuch kann der Leser lernen, das Telefon optimal einzusetzen und professionelle Telefonate zu führen, wobei der individuelle Stil gewahrt bleibt. Viele Checklisten erleichtern die Arbeit mit dem empfehlenswerten Buch von Helga Schuler, die zu den Pionieren im Telefontraining zählt.

